

ANFRAGE von Christina Zurfluh Fraefel (SVP, Wädenswil) und Astrid Furrer (FDP, Wädenswil)

Betreffend Priorisierung des Hirzel-Strassentunnels

Am 24. November 2024 haben die Schweizer Stimmberechtigten über den Bundesbeschluss über den Ausbauschnitt 2023 für die Nationalstrassen abgestimmt. Nachdem dieser Ausbauschnitt vom Volk verworfen wurde, liess sich der Bundesrat vernehmen, dass die Prioritäten der Nationalstrassen überarbeitet und neu definiert werden.

In diesem Zusammenhang und unter Verweis auf die Anfrage 155/2019 bitten wir den Regierungsrat, uns folgende Fragen zu beantworten:

1. Wie beurteilt der Regierungsrat die Chancen für eine höhere Priorisierung des Hirzeltunnels nach dem Volks-Nein zur Abstimmung vom 24.11.2024?
2. Plant der Regierungsrat, den Wunsch nach einem Hirzeltunnel mit den angrenzenden Kantonsregierungen zu besprechen und zu koordinieren, um in Bundesbern vorstellig zu werden?
3. Plant der Regierungsrat, ein offizielles Schreiben zur höheren Priorisierung an die zuständige Bundesverwaltung (ASTRA) zu senden?
4. In welchen weiteren Formen plant der Regierungsrat, diesem Anliegen in Bundesbern Gehör zu verschaffen?

Christina Zurfluh Fraefel
Astrid Furrer